

Ungewohnte Strahlkraft.

Tucheraltar wurde renoviert.

Am 16. Oktober fand im Chorraum ein Informationsabend zum Abschluss der Renovierungsarbeiten am Tucheraltar statt. Pfarrer Markus Bolowich dankte den drei Restauratorinnen Jutta Minor, Cornelia Patterson und Bernadette Schramm für ihre sorgfältige knapp vier Monate dauernde Arbeit an diesem Meisterwerk der gotischen Tafelkunst aus dem 15. Jahrhundert.



Foto: Günter Heß

Die Restauratorinnen berichteten über die Objektgeschichte, die Bildtechnik und Maßnahmen. Nach dem Entfernen einer dicken Ruß- und Schmutzschicht strahlt der Altar nun in ungewohntem Glanz. Es sollte aber weiter beobachtet werden, wie sich die Einflüsse von Licht, Temperatur und Besuchern auf den Zustand auswirken.

Die Zuhörer zollten der gelungenen Arbeit viel Lob. Die Kosten der Renovierung in Höhe von ca. 50.000 € übernimmt zu 65 Prozent das Erzbistum. Pfarrer Bolowich dankte besonders dem sehr aktiven Verein zur Erhaltung der Frauenkirche, der die Voruntersuchung bezahlt hatte (5.900 €) und 5.000 € für die Restaurierung beitrug, sowie allen Spendern.

Ursula Hertel-Schönberg